a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister
Straße	Andreas-Gayk-Straße 31
Plz, Ort	24103, Kiel
Telefon	+49 4319012779
Fax	
E-Mail	zentralevergabestelle@kiel.de
Internet	https://www.kiel.de/
Kontaktstelle	Immobilienwirtschaft - Abt. 60.6
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 60.6.174.26

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- [x] Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Planung und Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Ostwache, Röntgenstr. 9-11, 24143 Kiel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Die Stadt Kiel beabsichtigt einen Neubau für die Rettungswache Ost mit einem Büroteil für den vorbeugenden Brandschutz. Die Gebäudeabmessungen betragen ca. 49,50 / 20,5 m. Eine Unterkellerung des Gebäudes ist nicht vorgesehen. Die Bruttogrundfläche beträgt ca. 936 m2. Die Traufhöhe liegt bei 9,83m. Die Gründung erfolgt auf baugrundverbessernde Schottersäulen mit einer Lastverteilungsschicht. Das Gebäude ist in Massiv-Bauweise vorgesehen. Das Dach erhält eine Stahlbaukonstruktion mit Trapezblech, teilweise auch in Stahlbeton. Die Fassaden sind aus Klinkermauerwerk und vorgehängten Metallpaneelen vorgesehen.

Allgemeine Einbauten (Einbaumöbel)
1 Stück Küchenzeile, Höhe 213 cm, Gesamtlänge 450 cm, einschl. Ober-, Hoch- und Unterschränke
1 Stück Küchenzeile, Höhe 212,5 cm, Gesamtlänge 570 cm, einschl. Ober-, Hoch- und Unterschränke
5 Stück Mikrowellengeräte
2 Stück Dunstabzugshaube
2 Stück Induktionskochfelder
2 Stück Einbauherde
2 Stück Geschirrspüler
1 Stück Kühl-, Gefrierkombination ca. 231 l
1 Stück Kühl-, Gefrierkombination ca. 290 l

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- [x] nein
- [ ] ja, Angebote sind möglich
  - [ ] nur für ein Los
  - [ ] für ein oder mehrere Lose
  - [ ] nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- [ ] Beginn der Ausführung

☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Juli 2026 - Oktober 2026

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YHMMZ71/documents

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Unterlagen werden im Rahmen des § 16a VOB/A nachgefordert. Das Leistungsverzeichnis, welches zwingend im pdf-Format vorzulegen ist, wird nicht nachgefordert.

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 09.07.2026 **um** 08:10 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 08.08.2026

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YHMMZ71

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin **am** 09.07.2026 **um** 08:10 **Uhr**

Ort

Rechtsamt - Zentrale Vergabestelle

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Durch die Umstellung auf die elektronische Angebotsabgabe ist die Anwesenheit von Bietern und ihren Vertretern während der Angebotseröffnung entsprechend § 14 Abs. 1 S. 1 VOB/A nicht mehr zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Abs. 5 Nr. 3 VOB/B wird verlängert auf 60 Tage.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind nach Angebotsöffnung folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen einzureichen:
- Unterlagen nach § 6a Abs. 2 Nr. 1 - 4 VOB/A
- 221 Formblatt "Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation"
- 222 Formblatt "Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme"
- 223 Formblatt "Aufgliederung wichtiger Einheitspreise!

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein
Straße	Postfach 7125
Plz, Ort	24171, Kiel
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Bei allen beschränkten und öffentlichen Ausschreibungen, bei denen die Angebotseröffnung ab dem 01.10.2024 stattfindet, wickeln wir von nun an das gesamte Verfahren elektronisch ab. Teilnahmeanträge und Angebote können daher bei diesen Verfahren nur noch in elektronischer Form über unsere Vergabeplattform (Deutsches Vergabeportal) eingereicht werden. Eine Einreichung von Teilnahmeanträgen oder Angeboten über die Schaltfläche "Kommunikation" ist nicht zulässig. Für die Einreichung der elektronischen Teilnahmeanträge oder Angebote ist eine kostenlose Registrierung beim Deutschen Vergabeportal https://www.dtvp.de/ erforderlich. Eine Anleitung für die elektronische Abgabe von Angeboten und Teilnahmeanträgen ist auf unserer Internetseite bereitgestellt: https://www.kiel.de/ausschreibungen

Die Bewerberkommunikation wird ausschließlich über das DTVP, dort die Schaltfläche "Kommunikation", elektronisch geführt. Die Fragen müssen neutral formuliert sein und sollen keine Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse enthalten. Die Beantwortung von Fragen oder zusätzliche Informationen werden in Form von anonymisierten Bewerberinformationen allen Bewerbern zugänglich gemacht, soweit eine Information aller Bewerber nicht ausnahmsweise offensichtlich wettbewerblich entbehrlich ist. Die Bewerber sind verpflichtet die Veröffentlichung neuer Bewerberinformationen selbstständig zu prüfen. Eine gesonderte Mitteilung seitens der Vergabestelle erfolgt nicht.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHMMZ71